

Junges Forum Medien und Hochschulentwicklung: Lern- und Bildungsprozesse gestalten und erforschen



Call for Presentations für die Nachwuchstagung der Fachgesellschaften: Deutsche Gesellschaft für Hochschuldidaktik (dghd), Gesellschaft für Medien in der Wissenschaft (GMW), Sektion Medienpädagogik (DGfE) und der Fachgruppe E-Learning (GI) am 7. und 8. Juni 2013 an der Universität Potsdam.



Ausgerichtet von dem Netzwerk Studienqualität Brandenburg (sqb) und der AG eLEARNING der Universität Potsdam.



Was? Nachwuchstagung an der Universität Potsdam



Medienpädagogik, Medien- und Hochschuldidaktik sowie E-Learning sind Arbeits-, Forschungs- und Handlungsfelder, um Prozesse an Hochschulen zu gestalten und zu erforschen und damit den Bildungsort Hochschule zu entwickeln.



Hochschulentwicklung gelingt vor allem dann erfolgreich, wenn Forschungs- und Praxiserfahrungen sich vernetzen. Die Nachwuchstagung am 7. und 8. Juni 2013 an der Universität Potsdam bringt daher junge Forschende und Professionals (z.B. aus Qualitätsmanagement, E-Learning und Weiterbildung) aus der Mediendidaktik, Medienpädagogik und Hochschuldidaktik zusammen und bietet ihnen die Möglichkeit eines Erfahrungstransfers. Zur gemeinsamen Nachwuchsinitiative laden dghd, GMW, die Sektion Medienpädagogik (DGfE) und die Fachgruppe E-Learning (GI) alle Interessierten herzlich nach Potsdam ein.



Wozu? Vernetzung von Forschung und Praxis

Die Nachwuchsforschenden aus den Disziplinen wachsen in eine wissenschaftliche Gemeinschaft hinein. Währenddessen sind sie mit einer Vielzahl an Herausforderungen konfrontiert, die meist ihren Ausgang bei den eigenen Qualifikationsarbeiten nehmen.

Young Professionals im Bereich von Hochschuldidaktik, Mediendidaktik und -pädagogik sowie E-Learning geht es ähnlich, wenn auch in ihrem je eigenen Kontext: Sie sind gefordert, Entwicklungsprozesse zu gestalten und dabei praktische Probleme mit wissenschaftlichem Wissen und geeigneten Methoden zu lösen. Young Researchers und Young Professionals können die Nachwuchstagung nutzen, eigene Bezugsprobleme im Transfer und kooperativen Austausch in ihrem Charakter sinnvoll zu ergänzen. In zwei separaten Tracks haben alle Gruppen die Gelegenheit, sich neben gemeinsamen Veranstaltungsanteilen den eigenen Fragestellungen oder Herausforderungen zu widmen (siehe hierzu die beiden Calls for Presentations auf den nächsten Seiten).

Wie? Offene Formate und gemeinsamer Austausch

Durch den Aufbau der Nachwuchstagung und unterschiedliche Formate wird der Austausch von Young Researchers und Young Professionals aus Hochschuldidaktik, Mediendidaktik und -

pädagogik sowie E-Learning gefördert. Die gemeinsamen Teile der Tagung werden mit offenen Formaten verbunden, in denen Young Researchers und Young Professionals hochschul-, mediendidaktische sowie medienpädagogische Themen miteinander diskutieren können. Die separaten Tracks werden – je nach Einreichungen – auf die einzelnen Bedürfnisse der Beteiligten abgestimmt. Die Nachwuchstagung bietet Foren, die sich als Laboratorien gemeinsamer Hochschul- und Organisationsentwicklung verstehen oder das Thema der Medienbildung aus verschiedenen Perspektiven beleuchten. Sie sollen über die Tagung hinaus junge Hochschulentwickler_innen miteinander vernetzen und neue Entwicklungsprozesse befördern.

Wir laden Young Researchers und Young Professionals aus den Bereichen Hochschuldidaktik, Mediendidaktik und -pädagogik sowie E-Learning recht herzlich dazu ein, Beiträge zu den unten aufgeführten Tracks einzureichen.

Ausrichter der Nachwuchstagung an der Universität Potsdam: Marlen Schumann (AG eLEARNiNG) und Christin Schramm (sqb - Netzwerk Studienqualität Brandenburg) sowie Vertr.-Prof. Dr. Sandra Hofhues und Prof. Dr. Thomas Köhler für die GMW, Diana Urban, Timo van Treek und Dr. Robert Kordts-Freudinger sowie Prof. Dr. Marianne Merkt für die dghd, Dr. Sandra Aßmann, Dr. Mandy Rohs, Patrick Bettinger und Prof. Dr. Petra Grell für die Sektion Medienpädagogik (DGfE) sowie Prof. Dr. Ulrike Lucke und Prof. Dr. Ulrik Schroeder für die Fachgruppe E-Learning (GI).

PS: Bitte beachten Sie die beiden unterschiedlich akzentuierten Calls auf den Folgeseiten.

Einreichungen bitte an: jfmh13@uni-potsdam.de

Ansprechpartnerinnen für Fragen der Forumsorganisation sind Marlen Schumann (schumann@uni-potsdam.de; 0331/977-1326) und Christin Schramm (christin.schramm@faszination-lehre.de; 0331/977-1438).

Junges Forum Medien und Hochschulentwicklung: Lern- und Bildungsprozesse gestalten und erforschen

Call for Presentations jfmh-Nachwuchstagung am 7. und 8. Juni 2013 an der Universität Potsdam

Call for Presentations Track „Young Researchers“

Die Fachgesellschaften dghd, GMW, die Sektion Medienpädagogik (DGfE) und die Fachgruppe E-Learning (GI) setzen sich für die Förderung ihres wissenschaftlichen Nachwuchses ein. Daher wird im Juni 2013 eine eigene Nachwuchstagung im Schnittstellenbereich von Hochschuldidaktik, Mediendidaktik und -pädagogik sowie E-Learning stattfinden.

Die Tagung will, wie schon im Jahr zuvor an der Universität Hamburg, ein Forum für Sie als Nachwuchsforschende bieten, die Ihnen Gelegenheit zum fachlichen Austausch und zur Präsentation erster Ideen, Ansätze und geplanten Arbeiten gibt. Das Ziel ist es, die wissenschaftliche Arbeit in der Hochschuldidaktik, Mediendidaktik und -pädagogik oder E-Learning im Dialog mit der Praxis voranzubringen. Forschen Sie in einem dieser Bereiche? Dann laden wir Sie herzlich ein sich einzubringen. Dabei sind Beiträge zu allen Forschungsvorhaben rund um das Lehren und Lernen mit Medien oder zu Studium und Lehre in unterschiedlichen organisationalen Kontexten willkommen. Neben theoriebezogenen und empirischen Forschungsvorhaben können auch (Projekt-)Erfahrungen und spezifische Problemstellungen im genannten Bereich vorgestellt und diskutiert werden.

Der Track Young Researchers ist offen für Ihre Fragestellungen!

Das Forum findet am 7. und 8. Juni 2013 an der Universität Potsdam statt. Young Researchers können in 30-minütigen Beiträgen (10 min Vortrag, 20 min Diskussion) ihre Arbeiten vorstellen (Hinweise zur Präsentation siehe unten). Wichtig ist, dass Sie als Vortragende Ihre Ansprüche und Fragen zur Diskussion im Paper artikulieren. Am Ende der Tagung sollten Sie Perspektiven bezüglich der nächsten Arbeitsschritte Ihres Qualifikationsvorhabens "mit nach Hause" nehmen können.

Hinweise zur Einreichung

Die Einreichungen für den Track Young Researchers werden einem Begutachtungsverfahren unterzogen, welches dem Stadium der jeweiligen Arbeit Rechnung trägt. Bitte stellen Sie daher auf einer Seite das Thema, die Fragestellung und das geplante Forschungsdesign Ihrer Arbeit dar und fügen Sie einen Steckbrief zu Ihrer Person bei. Bitte benennen Sie ein oder zwei konkrete Fragen an die Diskussionsteilnehmer_innen. Geben Sie zu Beginn Ihres Beitrags bitte an, wo bzw. wie Sie institutionell verortet sind, wie lange Sie schon an Ihrem Projekt arbeiten, wie viel Zeit Sie für Ihre Projekte aufbringen können und bis wann die Forschungsarbeit fertiggestellt sein soll.

Bei Interesse können die Beiträge nach Abschluss der Konferenz ausgearbeitet und publiziert werden. Genauere Hinweise hierzu erhalten Sie im Anschluss an die Nachwuchstagung.

Ihre Ansprechpartner_innen in den Fachgesellschaften

Für den Young Researcher-Track sind aus der GMW Vertr.-Prof. Dr. Sandra Hofhues und Prof. Dr. Thomas Köhler, für die dghd Diana Urban, Timo van Treek und Dr. Robert Kordts-Freudinger

sowie Prof. Dr. Marianne Merkt, für die Sektion Medienpädagogik (DGfE) Dr. Sandra Aßmann, Dr. Mandy Rohs, Patrick Bettinger und Prof. Dr. Petra Grell sowie für die GI Prof. Dr. Ulrike Lucke und Prof. Dr. Ulrik Schroeder verantwortlich.

Die Anzahl der Foren kann je nach Zahl der Einreichungen variieren.

Wichtige Fristen und Termine

28.02.2013 Einreichungsfrist für den Call for Presentations

31.03.2013 Feedback auf Ihre Einreichung

21.04.2013 Finale Einreichung an die Ausrichter des Tracks „Young Research“

19.04.2013 Bekanntgabe des Programms der Nachwuchstagung

7. und 8.06.2013 Nachwuchstagung der Gesellschaften dghd und GMW, Sektion Medienpädagogik (DGfE) und Fachgruppe E-Learning (GI) in Potsdam

Einreichungen bitte an: jfmh13@uni-potsdam.de